

ISOLETTE® - Typ I-DACH, Motorantrieb zum Drehen und Wenden

Isoliergläser mit integrierter Jalousie, elektrisch betrieben
mit 2-fach Aufbau, Ug 1.1 W/m²K*

Objekt: Diverse
Planungsbüro: Diverse

A Technische Richtlinien

A 1.1 *Materialqualität*

Es gelten alle einschlägigen DIN-Normen in der derzeit gültigen Fassung, welche sich auf das vorgesehene Material und dessen Verarbeitung nach den neuesten Kenntnissen der Technik beziehen.

Isolierglas:	DIN EN	1279-5	CE-Kennzeichnung
	DIN EN ISO	12543-4	Verbund- u. Verbundsicherheitsglas
	DIN EN	12150	Einscheibensicherheitsglas
	DIN EN	1096-3	beschichtetes Glas
	DIN EN	1279-3	Gasdichtigkeit
	DIN	18361	Verglasungsarbeiten
ift-Richtlinie	VE-07/2	Richtlinie für Mehrscheiben-Isolierglas mit integrierten beweglichen Einbauten	
BF-Richtlinie	BF 007/2010	Richtlinie zur Beurteilung der visuellen Qualität für Systeme im Mehrscheibenisolierglas	

B Technische Beschreibung

Jalousien-Isolierglas mit Lamellen zum Drehen und Wenden ISOLETTE® Typ **I-DACH** mit 24V-Encodermotor BA11. Die Jalousien sind im Isolierglas hermetisch dicht einzubauen. Der Lamellenbehang ist nicht hochfahrbar.

Antrieb der Jalousien mit einem 24-Volt Gleichstrommotor. Das System ist so aufzubauen, dass Motor und Getriebeeinheit über einen patentierten Eckwinkel ausgetauscht werden können, ohne dass die komplette Isolierglaseinheit getrennt werden muss. Der Motor muss wartungsfrei und hinsichtlich der zu erwartenden thermischen Belastung für den Einbau im Scheibenzwischenraum geeignet sein.

Beim System I-DACH kommt ein sogenannter Doppelantrieb mit jeweils einem Antrieb in einem Systemkasten oben und unten zur Ausführung. Diagonal zueinander versetzte Antriebe ermöglichen ein gleichmäßiges Wenden der Lamellen.

Zur exakten Führung der Lamellen sind horizontale und vertikale Spannseile aus Edelstahl einzubauen. Die Anzahl der Spannseile richtet sich nach dem Format der Jalousienisoliereinheit.

Die Systemkästen bestehen aus farbbeschichtetem stranggepresstem Aluminium.

Die Leiterschnüre bestehen aus Terylenen mit UV-Schutz, thermofixiert für hohe Formstabilität.

Um die Funktionssicherung bei Klimalasten in Überlagerung mit Winddruck- bzw. Windsoglasten zu gewährleisten, muss der Scheibenzwischenraum 27mm betragen und der Glasaufbau den zu erwartenden Belastungen angepasst sein.

Lamellen aus speziallegiertem Aluminium, grund- und endlackiert, maschinell gebogen, Breite 16 mm, Dicke 0,21 mm. Um eine ausreichende Stabilität der Lamelle zu gewährleisten, muss die Dicke der Lamelle mindestens 0,21 mm betragen.

Lamellenfarbe nach ISOLETTE® - Farbkarte.

Höhenabstandhalter mit integrierter L-Führung (mindestens 10 mm hoch) zur Scheibenaußenseite zwecks Reduzierung des seitlichen Lichteinfalls.

Stromversorgung der Jalousien mittels Netzteile für die Umspannung von 230 Volt Wechselstrom auf 24 Volt Gleichstrom. Steuerung über Relais mit der Möglichkeit von Einzel-, Gruppen- und Zentralsteuerung.

Es sind ausschließlich zum System passende und vom Hersteller freigegebene Elektroteile zu verwenden.

Die Verbindung zwischen Motoranschluß- und Verlängerungskabel muss auszugsicher, verpolungssicher und zum Schutz gegen eindringende Feuchtigkeit mit geeigneten Systemsteckern in der Schutzart IP 67 (nach DIN EN 60529 und DIN 40 050 Teil 9) ausgeführt werden.

Hinweis:

Das System ISOLETTE® ist ein Verschattungssystem. Eine 100%-ige Verdunkelung ist nicht möglich. Systemtoleranzen sind im Rahmen der allgemein anerkannten technischen Richtlinien zulässig.

Für die Beurteilung von Funktion und Qualität von Jalousienbehängen in der Schräge sind auf Grund von abweichendem Betrachtungswinkel, größerem Lichteinfall und größerer Klimalast die o.g. Richtlinien nur eingeschränkt gültig.

C Leistungsbeschreibung Glas

C 1.1 *Energiesparendes 2fach Wärmedämmisoliertglas mit elektrisch betriebener Jalousie im Scheibenzwischenraum, zum Drehen und Wenden gemäß Vorbeschreibung.*

Außenscheibe: Mind. 8mm ESG-H

Scheibenzwischenraum: 27mm eloxierter Aluminiumabstandhalter mit L-Führung, Jalousiebehang ISOLETTE® I-DACH, Lamellenbreite 16mm, Lamellenfarbe nach Farbkarte, Leiterbänder weiss, Polysulfidrandverbundversiegelung, Randüberdeckung >5mm. (Achtung: erhöhter Glaseinstand im Rahmenfalz notwendig).

Innenscheibe: Mind. 8mm Verbundsicherheitsglas mit doppelter PVB-Folie mit Wärmeschutzbeschichtung für Referenzwert Ug 1.0* bei Standardaufbau 4/16/4

Hinweis: Glasdicken sind bauseits nach Vorgaben der Statik, der Verwendung und der Arbeitssicherheit gesondert festzulegen. Aufgrund der Klimlast wird ein 27mm Abstandhalter verwendet.

* Die angegeben Ug-Werte gelten für Vertikalverglasungen gem .DIN 18008. Bei schrägem Einbau (Horizontalverglasung) verschlechtert sich, je nach Dachneigung, der Ug-Wert um ca. 0,2 bis 0,4 W/m²K.

C 1.2 *Technische Daten:*

Ug-Wert*:	1,1 W/m ² K nach DIN EN 673
Lichttransmission:	ca. 70 % nach DIN 410 (Jalousie geöffnet)
Gesamtenergiedurchlassgrad:	ca. 0,52 nach EN 410 (Jalousie geöffnet)
Gesamtenergiedurchlassgrad:	0,12 ± 0,03 (Jalousie geschlossen)

D Leistungsbeschreibung - Steuerungstechnik (Auswahl)

D 1.1 Transformator zur Stromversorgung bis 6 Antriebe gleichzeitig, primär 220 Volt, sekundär 24 Volt DC

D 1.2 Steuer-Relais IV für max. 15 Antriebe, mit Einzel-, Gruppen- und Zentralsteuermöglichkeit

D 1.3 Drehgriffaster 2-polig

Hinweis: Anzahl und Ausführung der benötigten Elektroteile, muss vor Auftragsvergabe mit der Elektroplanung abgestimmt werden. Für Garantie und Gewährleistung sind ausschließlich original ISOLETTE® -Zubehörteile zu verwenden.

Bezugsquelle: ISOLETTE® – GRUPPE International
E-Mail: info@isolette.de
Internet: <http://www.isolette.de>